

KOMMISSIONSBERICHT

VOM 20. OKTOBER 2026

GESCH.-NR. 2026-0710

BESCHLUSS-NR. SR 2026-134

BESCHLUSS-NR. KOMM

IDG-STATUS öffentlich

SIGNATUR

06

Raumplanung, Bau und Verkehr

06.01

Immobilien

06.01.00

Allgemeines

BETRIFFT

Antrag des Stadtrates betreffend Genehmigung der Kreditabrechnung für die Beschaffung interaktiver Wandtafeln für die Primarschulen

ANTRAG DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

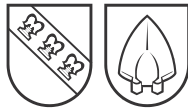
ZU HANDEN DES STADTPARLAMENTES

DIE RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

NACH EINSICHTNAHME UND IN KENNTNIS DES ANTRAGES DES STADTRATES

BESCHLIESST:

1. Die Rechnungsprüfungskommission beantragt dem Stadtparlament einstimmig, die Abrechnung des Objektkredites für die Beschaffung von interaktiven Wandtafeln in den Primarschulen mit Ausgaben von Fr. 659'237.90 (inkl. MwSt.) zu Lasten der Investitionsrechnung, Projekt-Nr. 4230.5060.003, Anlage-Nr. 11382, und Minderkosten von Fr. 240'762.10 gegenüber dem bewilligten Kredit von Fr. 900'000.- zu genehmigen.
2. Mitteilung an:
 - a. Abteilung Präsidiales, Parlamentsdienst



KOMMISSIONSBERICHT

VOM 20. OKTOBER 2026

GESCH.-NR. SR 2026-0710
BESCHLUSS-NR. SR 2026-134
GESCH.-NR. STAPA 2026/147
BESCHLUSS-NR. KOMM.

BEGRÜNDUNG

AUSGANGSLAGE

In den Unterrichtsräumen der Primarstufe standen bislang unterschiedliche Präsentationstechniken zur Verfügung. Um den Schulbetrieb zukunftsgerichtet weiterzuentwickeln, bewilligte das Stadtparlament am 12. Dezember 2024 einen Objektkredit von Fr. 900'000.- für die Beschaffung interaktiver Wandtafeln. Aufgrund der angespannten finanziellen Situation entschied sich der Stadtrat, die Ausgaben auf zwei Jahre beziehungsweise zwei Etappen zu verteilen. Nun liegt die Schlussabrechnung über das Gesamtprojekt vor.

VORGEHEN DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Die Rechnungsprüfungskommission behandelte das Geschäft an drei Sitzungen und prüfte die zur Verfügung gestellten Unterlagen eingehend. Die im Vorfeld der zweiten Sitzung eingereichten Fragen wurden durch den Stadtrat schlüssig beantwortet. Die Abrechnung ist detailliert aufbereitet, sodass sich die einzelnen Zahlungen nachvollziehen lassen.

KREDITABRECHNUNG

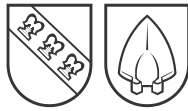
Die Abrechnung des Objektkredites schliesst mit Ausgaben von Fr. 659'237.90 zulasten der Investitionsrechnung. Gegenüber dem bewilligten Kredit von Fr. 900'000.- ergeben sich Minderkosten von Fr. 240'762.10. Die Kostenabweichungen konnten anhand der Ausführungen im Antrag des Stadtrates nachvollzogen werden.

Die Abrechnung des Objektkredits, Projekt Nr. 4230.5060.003, Anlage-Nr. 11382, weist folgende Kosten auf:

BKP	BEZEICHNUNG	OBJEKTKREDIT IN FR.	BAUABRECHNUNG IN FR.	MEHR-/MINDERKOSTEN FR.	IN %
230	Elektroinstallationen	155'000.00	103'042.40	- 51'957.60	- 33.5 %
235	Wandtafelsystem	667'000.00	502'242.75	- 164'757.25	- 24.7 %
239	Diverses (Schreiner, Maler, Abschottung)	30'000.00	17'944.60	- 12'055.40	- 40.2 %
293	Honorare	43'000.00	36'008.15	- 6'991.85	- 16.3 %
6	Reserve / Rundung	5'000.00	0.00	- 5'000.00	- 100 %
Total Kosten		900'000.00	659'237.90	- 240'762.10	- 26.8 %

BEURTEILUNG DER KREDITABRECHNUNG DURCH DIE RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Die Minderkosten sind einerseits auf die geringere Anzahl beschaffter interaktiver Wandtafelsysteme (ursprünglich 59 vorgesehen, tatsächlich 57 realisiert) und andererseits auf tiefere Beschaffungskosten zurückzuführen. Weitere Einsparungen ergaben sich durch einen geringeren Bedarf an Zusatzarbeiten, eine gute Koordination der beteiligten Gewerke sowie einen tieferen Planungs- und Koordinationsaufwand. Die eingeplante Reserve musste letztlich nicht beansprucht werden.



KOMMISSIONSBERICHT

VOM 20. OKTOBER 2026

GESCH.-NR. SR 2026-0710

BESCHLUSS-NR. SR 2026-134

GESCH.-NR. STAPA 2026/147

BESCHLUSS-NR. KOMM.

FAZIT

Die Rechnungsprüfungskommission ist überzeugt, dass die Stadt Illnau-Effretikon mit der Beschaffung und der Installation der neuen interaktiven Wandtafeln den Primarschulen weiterhin moderne Arbeitsmittel zur Verfügung stellt.

Gleichwohl hätte sich die Rechnungsprüfungskommission gewünscht, dass im Rahmen des Projektabschlusses sämtliche betroffenen Lehrpersonen zu ihren Erfahrungen mit der Projektumsetzung sowie zum praktischen Einsatz der neuen Wandtafeln im Unterricht befragt worden wären. Dadurch hätten wertvolle Erkenntnisse für zukünftige Projekte gewonnen werden können. Die Rechnungsprüfungskommission ersucht den Stadtrat daher, eine entsprechende Befragung nachzuholen.

Die Rechnungsprüfungskommission bedankt sich bei allen beteiligten Personen für die erfolgreiche Umsetzung des Projekts.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt dem Stadtparlament einstimmig, die vorliegende Abrechnung des Objektkredits für die Beschaffung interaktiver Wandtafeln in den Primarschulen zu genehmigen.

Stadtparlament Illnau-Effretikon
Rechnungsprüfungskommission

Thomas Hildebrand
Präsident

Mathias Ottiger
Aktuar

Versandt am: 29.10.2026